

REINIGUNGS- UND PFLEGEANLEITUNG



LAMINATBÖDEN

Jeder Laminatboden unterliegt einem natürlichen Verschleiß. Um die Oberfläche des Laminatbodens zu schützen, sollte dieser durch vorbeugende Maßnahmen vor Beschädigungen geschützt werden. Hierzu gehören z. B. Fußabstreifer im Eingangsbereich, die den Schmutz, der auf der Oberfläche wie Schleifpapier wirkt, gar nicht erst auf den Boden gelangen lassen. An Tischen und Stühlen sollten geeignete Filsgleiter angebracht werden.

REGELMÄßIGE PFLEGE

Bei normaler Verschmutzung genügt zur Reinhaltung normale kehren, saugen oder abwischen mit einem leicht befeuchteten Tuch in Längsrichtung der Bodendielen. Wird der Boden mit Wasser gereinigt ist darauf zu achten, dass der Putzlappen gut ausgewrungen bzw. nebelfeucht ist. Stehendes Wasser auf der Oberfläche des Laminatbodens ist stets zu vermeiden.

Es dürfen nur die empfohlenen Reinigungs- und Pflegemittel für Laminatbodenbelege verwendet werden.

TIPPS

- Verschmutzung durch Obst, Beeren, Saft, Milch Behandlung mit mildem Reinigungsmittel
- Verschmutzung durch Creme, Bier, Wein, Kaffee, Tee, Schokolade, Schmiere, Öle, Schuhcreme, Gummi Vorsichtige Behandlung mit herkömmlichen Spiritus und anschließend mit feuchtem Tuch abwischen
- Urin mildes Tuch
- Blut kaltes Wasser

Reinigen Sie den Boden nie nass und schütten Sie nie Wasser direkt auf den Boden. Entfernen Sie Flecken immer sofort! Kein Polish bzw. Wavhs zur Pflege verwenden.





WAS TUN BEI KLEINE BESCHÄDIGUNGEN?

- Dielen müssen vor dem Verlegen auf sichtbare Fehler geprüft werden
- Kleine Schäden können mit einem Reparaturkit behoben werden
- Elemente, die leimlos verlegt wurden, können entsprechend der Verlegeanleitung des Laminatbodens ebenfalls wieder ausgewechselt werden

RAUMKLIMA

Die Werterhaltung des Laminatbodens und auch das Wohlbefinden des Menschen erfolgen ein gutes Wohnklima von ca. 55%- 65% relativer Luftfeuchtigkeit bei einer Raumtemperatur von ca. 20° Grad Celsius.

Eine Untertrocknung des Laminatbodens hat zur Folge (unter 45% LF):

- Fugenbildung
- Konkave Schüsselung
- Elektrische Aufladung der Benutzer
- Evtl. Zerstörung der Laminatoberschicht

Wird die Luftfeuchte während der Heizperiode wesentlich unterschritten, empfehlen wir den Einsatz eines elektrischen Luftbefeuchters (Verdunsteters), um die extreme Austrocknung des Laminatfußbodens zu vermeiden. Luftbefeuchtungsgeräte sind unter Umständen bei Beginn der Heizperiode in Betrieb zu nehmen.

